



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Kommunikation
Telecomdienste

Arbeitsgruppe "Hochbreitband / Next Generation Access (NGA)"

Philipp Metzger, Stv. Direktor

BAKOM-Mediengespräch, 3. Juli 2012



Inhalt

- 1) Inhalt Hochbreitbandversorgung
- 2) Auftrag / Vorgehen Arbeitsgruppe "Hochbreitband / Next Generation Access (NGA)"
- 3) Erste Ergebnisse und Ausblick
- 4) Nächste Etappe: Darstellung der Versorgung ("Mapping")



Strategie des Bundes

- 1) Strategie des Bundesrates zur Informationsgesellschaft
=> Schaffung leistungsstarker und offener Übertragungsnetze

- 2) Primär marktgetriebener Ausbau einer hochbreitbandigen und international konkurrenzfähigen Infrastruktur
=> Wettbewerb zwischen verschiedenen Übertragungsnetzen.

- 3) Bund beobachtet Entwicklung, koordiniert, unterstützt gezielt



Lokale Bedürfnisse

Lokale Institutionen in Kantonen, Regionen, Gemeinden :

- 1) suchen mehr Klarheit hinsichtlich Bedürfnissen im Telecombereich
- 2) fragen sich, welche Rolle sie beim NGA Ausbau spielen sollen
- 3) möchten bessere Übersicht über bereits vorhandene Telecom-Infrastrukturen



Auftrag der Arbeitsgruppe (1)

Rahmenbedingungen:

- Künftige Versorgung mit Hochbreitband technologieneutral beleuchten
- Zu informiertem Handeln befähigen
- Bedürfnisse von Politik und Akteuren berücksichtigen
- Breite Abstützung (Multi-Stakeholder-Prozess)



Auftrag der Arbeitsgruppe (2)

Drei Stossrichtungen:

- 1) «**Mapping**» von Hochbreitband-Angeboten gemäss aktuellem Ausbaustand, geographischer Abdeckung, verfügbarer Dienste (*TRANSPARENZ*)
- 2) Erarbeitung **Leitfaden NGA** für lokale Institutionen: Übersicht über Technik, Anbieter; rechtlicher Rahmen; mögliches Ausgangslage (Bsp.); Checkliste (*ORIENTIERUNGSHILFE*)
- 3) Untersuchung der **Nachfrage**, insb. auch von KMU (*BEDÜRFNISSE*)



Ergebnisse und Ausblick

Bisher erreicht:

1) **Wege zur Datenautobahn**

"Hochwertiges Breitband - ein Leitfaden für Gemeinden, Regionen und Kantone"

2) **Grobspezifikation Mapping**

Ende 2012:

3) **Nachfrageerhebung KMUs**

Anfang 2013:

4) Zugang zur **Mappingdatenbank** für die Öffentlichkeit

Danach:

Aktualisierungen von Leitfaden und Mapping



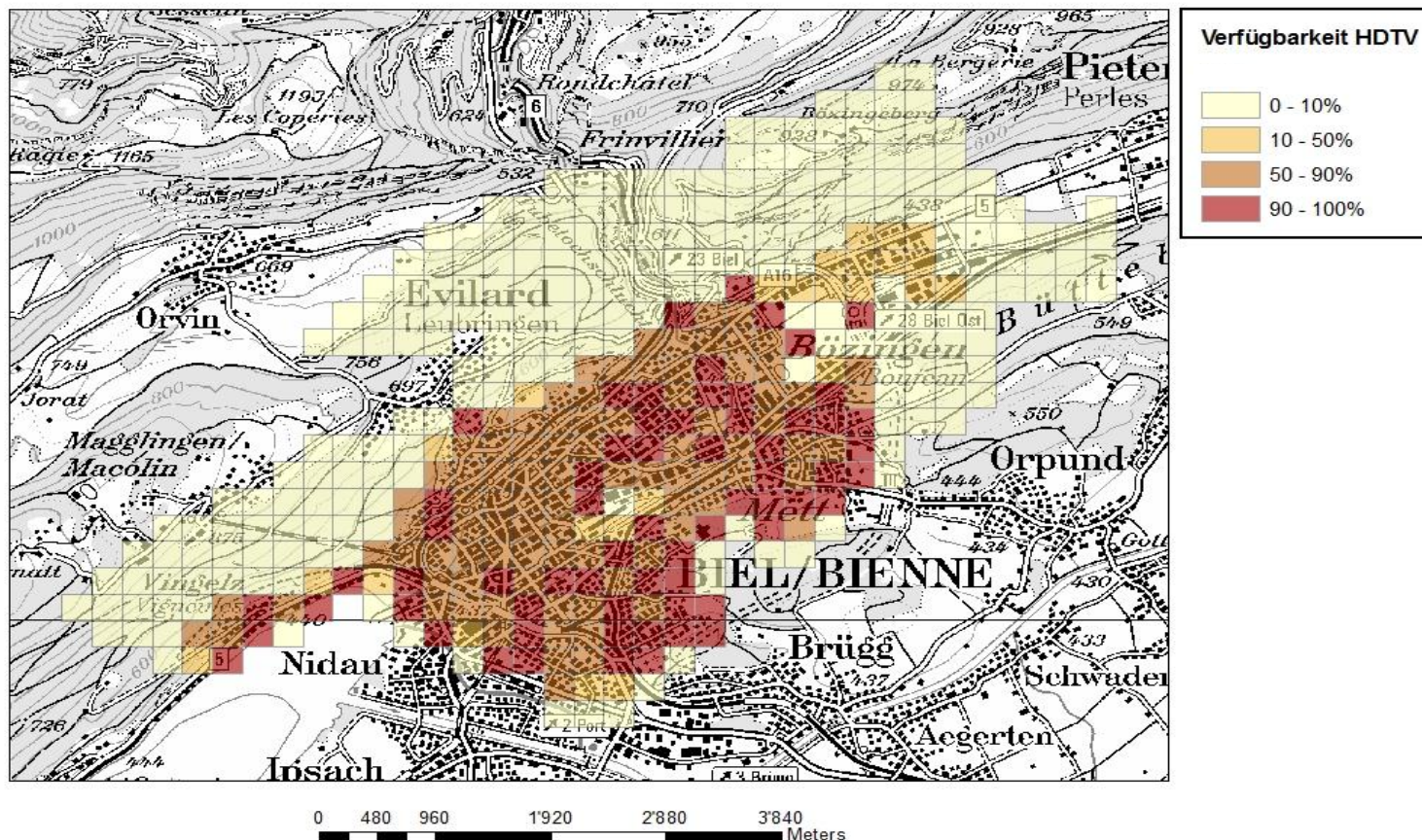
Was ist NGA-Mapping?

NGA-Mapping stellt ab 2013 landesweite Übersicht über das Angebot an vorhandenen Breitbandanschlüssen dar

- Grobspezifikation der Arbeitsgruppe für technische Lösung zur Darstellung der Versorgungslage
- Definition eines einheitlichen Datensatzes zur Erfassung der Versorgungslage aller Netzbetreiber
- Definition der Darstellung => Visualisierung der Verfügbarkeit von Anschlüssen auf *einer* Karte (mit Angabe von Anslusstechnologien, verfügbare Dienste, Wettbewerbssituation)



Beispiel (fiktiv) - HDTV





Beispiel (fiktiv) - Wettbewerb

